

2. DEUTSCHER ISRAEL KONGRESS

FRANKFURT 23.10.2011

GEMEINSAM FÜR ISRAEL



Koordinationsbüro:
ILI – I LIKE ISRAEL e.V.
c/o Claudia Korenke
Public Relations GmbH
Kettenhofweg 92
60325 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0)69 9758560
Fax +49 (0)69 749043
eMail: claudia.korenke@korenke.com

www.israelkongress.de

Schirmherrschaft:

Dr. Dieter Graumann
*Präsident des Zentralrats der Juden in
Deutschland*

Yoram Ben-Zeev
Botschafter des Staates Israel in Deutschland

PRESSEMITTEILUNG

2. Deutscher Israelkongress:

Deutsch-Israelische Städtepartner in Frankfurt

Zahl der Unterstützer aus Verbänden und Unternehmen steigt stetig

Frankfurt, 22. September 2011 - **Was verbindet Nordhausen, Pankow und Oldenburg? Welche Gemeinsamkeit haben Leipzig, Frankfurt und Pocking? Diese Städte und Gemeinden unterhalten eine Partnerschaft mit Israel und sie unterstützen - neben 139 weiteren Organisationen, Verbänden und Unternehmen - den 2. Deutschen Israelkongress, der am 23. Oktober in Frankfurt am Main stattfindet.**

Das Interesse ist riesengroß: mehrere Hundert Teilnehmer haben bereits die Online-Anmeldung zum 2. deutschen Israelkongress genutzt. Namhafte Politiker aus Israel haben ihr Kommen zugesagt. Unter ihnen sind Israels Vize-Außenminister Danny Ayalon und Tel Avivs Oberbürgermeister Ron Huldai.

Die Anwesenheit von Ron Huldai unterstreicht die wichtige Rolle, die die fast 100 Städtepartnerschaften zwischen Deutschland und Israel im Dialog der beiden Länder, aber auch auf dem Israelkongress haben: Huldai ist Oberbürgermeister von Tel Aviv – der Stadt, mit der die Mainmetropole seit nunmehr 35 Jahren eine enge Partnerschaft verbindet.

Zahlreich sind die deutschen Kommunen, die anlässlich des Kongresses ihre Unterstützung und somit ihre Partnerschaft mit einer israelischen Gemeinde oder einem israelischen Kreis darstellen möchten. Nordhausen ist „verschwestert“ mit Beit Shemesh, Pocking mit Metulla, Oldenburg mit Mateh Asher. Besonders stolz ist der Kongressveranstalter, der Verein „I Like Israel e.V.“ darauf, dass zwei Partnerschaften, die soeben entstanden sind, beim Kongress präsent sein möchten. So wurde vor einigen Tagen in einem feierlichen Akt die Partnerschaft Leipzig – Herzliya besiegelt und am 19. September erlebte die sächsische Stadt Grimma eine Feierstunde: Grimma und der Kreis Gezer haben soeben einen formellen Partnerschaftsvertrag unterzeichnet.

„Wir freuen uns über das große Interesse von Unterstützern an diesem Kongress“, so Sacha Stawski, Vorsitzender des Vereines „I Like Israel“. „Die Liste ist so bunt wie die deutsch-israelischen Beziehungen es sind: Da ist die Jüdische Allgemeine ebenso wie die Lufthansa, da melden sich die Internationale Archäologengesellschaft der Bund jüdischer Soldaten in der Bundeswehr. Das Interesse deutscher Kommunen und Partnerschaftsverbände freut uns besonders – symbolisieren sie doch, jenseits von Tagespolitik, die breite freundschaftliche Basis, die zwischen Israelis und Deutschen besteht.“

Der 2. Deutsche Israelkongress findet am Sonntag, 23. Oktober im CongressCentrum Frankfurt am Main statt. Nähere Informationen unter www.israelkongress.de – dort ist auch das Anmeldeformular. Eine schriftliche Anmeldung ist aus Sicherheitsgründen notwendig.

Frankfurt am Main, 22. September 2011

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:
Claudia Korenke · eMail: Claudia.korenke@korenke.com
Tel: +49 (0)69 9758560 · Mobil: +49 (0)171 5766321



Organisator:

ILI – I LIKE ISRAEL e.V. · Vorsitzender: Sacha Stawski · Friedrichstr. 37 · 60323 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 296303 · Mobil +49 (0)172 6797744 · Fax +49 (0)321 21253581 · eMail: ili@il-israel.org

Bankverbindung:

Kto.: 1507866200 · Stichwort: „Israelkongress“
BLZ: 70010111 · Institut: Santander Bank